
**INGENIEURBÜRO PASSER & PARTNER
ZIVILTECHNIKER GMBH, INNSBRUCK**

*Sieger in der Kategorie Dienstleistungsinnovation, 2011
Achilles Schwachstellenidentifikation*

Wasserbaukompetenz mit Weitblick

Das Ingenieurbüro Passer & Partner Ziviltechniker GmbH wurde 2011 in der Kategorie Dienstleistung für sein „Achilles“-Programm ausgezeichnet. Die softwaregestützte Methode ermöglicht es, Störfaktoren in Wasserversorgungsnetzen systematisch zu identifizieren. Leider kommt es in der Praxis derzeit nicht allzu oft zur Anwendung. „Für die Suche nach Schwachstellen ist bei Gemeinden und kommunalen Netzbetreibern in Zeiten extremer Sparkurse einfach kein Geld übrig. Dabei würde sich langfristiges Denken erst richtig bezahlt machen. Der Innovationspreis war dennoch ein weiteres Mosaiksteinchen in unserer breiten Wasserbaukompetenz“, resümiert DI Erich Fritsch (Bild), einer der vier Geschäftsführer von Passer & Partner.

30 Köpfe zählt das seit 1945 bestehende Unternehmen mit Zentrale in Innsbruck und kleinen Filialen in Lienz und Götzis insgesamt. Das Know-how umfasst sämtliche Bereiche von Gutachten über jedwede Form von Planung bis hin zum Projektmanagement. Ein Portfolio aus hochwertigsten Leistungen bringt jedoch nicht nur Vorteile, bedauert Fritsch, derzeit auch Vizepräsident der Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für Tirol und Vorarlberg: „Eines unserer Hauptprobleme ist, dass die öffentlichen Auftraggeber – und die sind bei uns die Hauptklientel – dem Bundesvergabegesetz unterliegen und wir in unserer Branche deshalb meist nach dem Billigstbieterprinzip beauftragt werden. Da ist Zusatzkompetenz leider oft nicht gefragt, ja beizeiten sogar hinderlich.“ // www.passer.at

